

Beispielinterview 3

Fach: Computeranwendungen

Studiendauer: 3 Jahre mit Abschluss (Junior College)

Prüfer	Kandidatin
- ruft die Kandidatin im Wartezimmer auf, gibt ihr zwei Aufgaben zu den Themen „Datenbank“ und „Computernetzwerke“ und bittet die Kandidatin in einen kleinen Vorbereitungsraum.	- nimmt die Aufgaben in Empfang und bereitet sich etwa 20 Minuten vor.
Siehe Aufgaben unten	
- bittet nach etwa 20 Minuten die Kandidatin vom Vorbereitungsraum in den Prüfungsraum. Er stellt die Protokollantin und sich selber vor und bittet die Kandidatin um eine kurze Darstellung, wo sie bisher gelebt und was sie studiert hat.	- stellt sich vor und erzählt etwas über ihren Lebenslauf, ihren Wohnort, Schule und Studium.
- fragt nach, was sie in Deutschland studieren will und wo sie dort am liebsten wohnen will.	- berichtet z.B., dass sie Deutschland schon kennt, weil sie gerade dort war und für drei Monate in Hamburg Deutsch gelernt hat.
- kommt auf ihr Studienbuch zu sprechen und fragt nach den Fächern, die sie in dem letzten Semester studiert hat.	- nennt die Computersprache JAVA und beschreibt einige Programme, die sie in dem Kurs mit Hilfe von JAVA geschrieben hat.
- bitte die Studentin, einige Unterschiede zwischen den Computersprachen C und JAVA zu beschreiben.	- weiß zuerst nicht, was der Prüfer genau meint und erklärt nach einigen Nachfragen, dass JAVA eine objektorientierte Sprache sei.
- fragt nach weiteren Eigenschaften von objektorientierten Sprachen.	- nennt den Begriff der Klasse, kann aber auch auf Nachfrage des Prüfers keine weiteren Eigenschaften aufführen.
- kommt noch mal auf das letzte Semester zurück und fragt nach weiteren Kursen.	- spricht von einem Kurs über „Web-Technik“.
- will näheres über das Programm wissen, mit dem die Webseiten erstellt worden sind.	- kann die Frage nach dem Programm nicht beantworten, ist aber in der Lage, die Grundstruktur einer HTML-Seite aufzuschreiben.
- fragt nach den Inhalten der Abschlussarbeit.	- erklärt, dass sie mit „Visual Basic“ ein Webfenster erstellt hat und erklärt nach einigen Zwischenfragen einige Details.
- schaut ins Studienbuch und findet den	- nennt wichtige Teile wie z. B. Mainboard

Kurs: „Hardware im PC“. Dazu fragt er nach dem prinzipiellen Aufbau eines PC.	Speicher, Tastatur, CPU.
- fragt nach, was eine CPU ist und welche Speicher sich in einem Computer befinden.	- beschreibt den prinzipiellen Aufbau einer CPU und nennt RAM- und ROM-Speicher.
- lässt sich die Unterschiede zwischen RAM- und ROM-Speicher erläutern und fragt nach weiteren Speichern.	- weiß Bescheid über die Unterschiede zwischen RAM- und ROM-Speicher, nennt aber erst nach weiteren Nachfragen die Festplatte (Hard disk).
- will Einzelheiten wissen über die Unterschiede zwischen einem RAM-Speicher und einer Festplatte.	- weiß nur wenig über die Festplatte.
- stellt Fragen nach der vorbereiteten Aufgabe. Dabei geht um den Aufbau einer relationalen Datenbank.	- zeichnet eine Struktur einer relationalen Datenbank auf, die Verbindung zwischen zwei Tabellen mit entsprechenden Daten aufzeigt. Die in der Aufgabe gestellte Frage nach dem Primärschlüssel wird richtig beantwortet.
- fragt nur kurz nach einigen Details der gestellten Aufgabe über Netzwerke.	- beantwortet die gestellten Fragen und fragt nach dem Erfolg des Interviews.
- erklärt, dass die Frage nach dem Ergebnis des Gesprächs nicht sofort beantwortet werden darf, sondern erst in etwa 10 Tagen in Form eines Briefes mitgeteilt wird und entlässt die Kandidatin.	

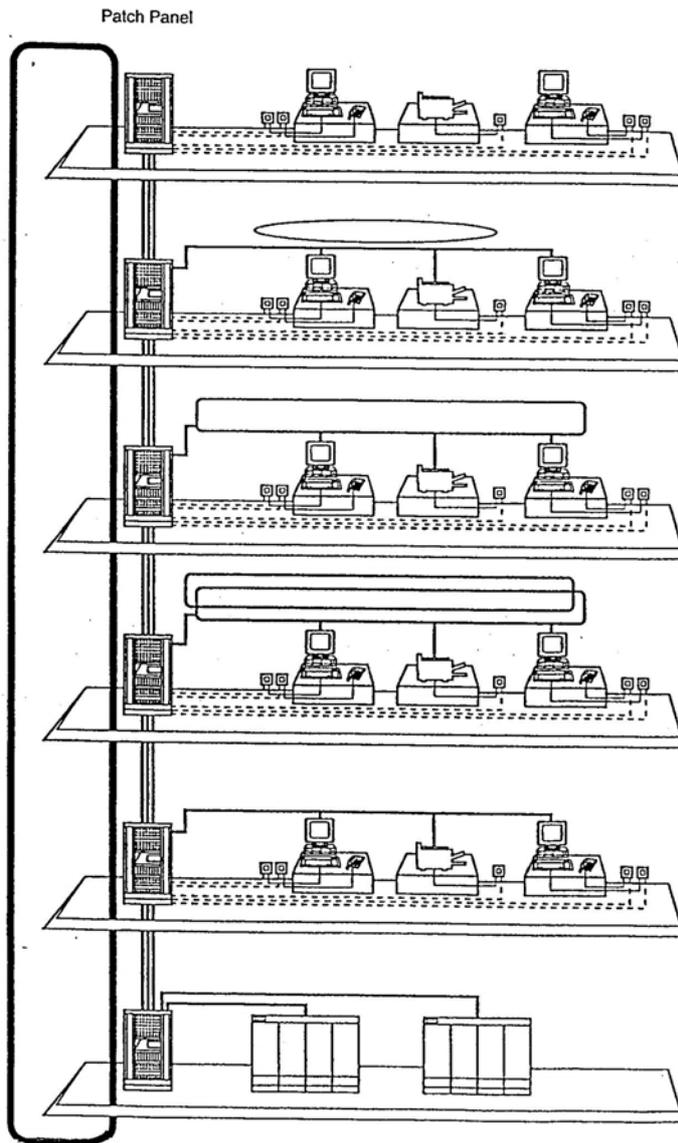
Aufgaben/Tasks:

1. Ordnen Sie die folgenden Begriffe den entsprechenden Teilen des Diagramms zu./ **English:** Match the following term with the corresponding parts in the picture:

a) glass fiber net b) token ring c) Ethernet d) FDDI e) IBM ACS.

2. Explain the following terms:

a) token ring b) Ethernet c) FDDI



Gegeben ist eine Tabelle, die die Daten aller Studenten einer Universität enthält.

TABLE:STUDENT

NAME	WOHNORT	GEB_DATUM

1. Sie können ein oder mehrere Felder dieser Tabelle als Primärschlüssel verwenden. Wie gehen Sie dabei vor? Bitte begründen Sie Ihre Entscheidung!
 2. Sie können aber auch ein zusätzliches Feld mit einem Primärschlüssel generieren. Wie würden Sie das tun?
 3. Diskutieren Sie Vor- und Nachteile der beiden Methoden! Denken Sie dabei auch an Verknüpfungen mit anderen Tabellen!
 4. Was ist ein Fremdschlüssel? Nennen Sie ein Beispiel!
-

We have a table that contains data of all students of a university.

TABLE:STUDENT

NAME	ORIGIN	BIRTHDATE

1. You can one or more columns of this table define as primary key. How will you do that? Please explain your decision!
2. You can also create a new column for the primary key. How would you do that?
3. Please discuss the problems and advantages of both methods. Think of relationships with other tables!
4. What is a foreign key? Please give an example!